

Didaktische Kommentierung: Aufgabe Bleistifte

Aufgabenmerkmale

Leitidee	Muster und Strukturen
Bildungsstandard/s - Allgemeine Kompetenzen	Lösungsstrategien entwickeln und nutzen (z.B. systematisch probieren)
Bildungsstandard/s - Inhaltsbezogene Kompetenzen (Leitideen)	funktionale Beziehungen erkennen, beschreiben und darstellen
Kompetenzstufe	V
Anforderungsbereich	Verallgemeinern und Reflektieren (III)

Hinweise zur Bearbeitung

Diese Textaufgabe stellt einen Bezug zwischen der Mathematik und den Alltagserfahrungen der Kinder her. Das Erfassen der Aufgabenstellung wird durch die Darstellung in Tabellenform unterstützt.

Die Anzahl der Bleistifte und deren Preis hängen direkt voneinander ab, aber als Besonderheit wird für 10 Stifte ein etwas geringerer Preis verlangt. Solche Angebote sind in der Realität oft zu finden.

Mögliche Schwierigkeiten

Bei dieser Aufgabenstellung ist ein einfacher Zahlenraum zugrunde gelegt, der keine Schwierigkeiten beim Errechnen vermuten lässt. Die Textmenge ist gering. Schwierigkeiten durch Fachtermini, Textlänge oder unbekannte Formulierungen sind nicht zu erwarten.

Zu der fehlerhaften Lösung von 12 € für 12 Stifte kommen Kinder, wenn sie nicht – wie gefordert – den günstigsten Preis angeben und das Sonderangebot nicht berücksichtigen. Die Ursache könnte ungenaues Lesen sein. Den Preis für 8 Stifte zu berechnen ist sehr einfach.

Weiterarbeit und Förderung

Bei der Betrachtung der Aufgabe im Unterrichtsgespräch können die Signalwörter im Text unterstrichen werden. Da die Ergebnisse in eine Tabelle eingetragen wurden, lassen sich noch zusätzlich Antwortsätze formulieren.

Bei der Bearbeitung weiterer Textaufgaben können die Kinder den Sachverhalt mündlich wiedergeben. So wird leichter klar, ob sie die Aufgabe verstanden haben. Dabei können die Preise verändert oder andere Alltagsgegenstände, wie zum Beispiel Flaschen im 6er-Kasten oder Hefte im 5er-Pack, eingesetzt werden. Ein Nachspielen von Einkaufssituationen mit Einsatz von Rechengeld kann für schwächere Lerner hilfreich sein.

Anspruchsvollere Lerner können selbst zu Sachsituationen Aufgaben erfinden und diese präsentieren. Außerdem wäre es möglich, die Preisersparnisse im Vergleich zum Einzelangebot zu berechnen. Insgesamt bietet es sich an, Anlässe aus dem Schulleben für mathematische Fragestellungen zu nutzen.